



NATURSCHUTZABTEILUNG  
Bahnhofplatz 1  
4021 Linz  
Tel.: 0732/7720-11871  
Fax.: 0732/7720-211899  
Mail: n.post@ooe.gv.at

## **ÖPUL WF – Stilllegung landwirtschaftlicher Flächen zur Schaffung neuer Lebensräume**

### **Zielsetzung:**

Durch die Umwandlung von Äckern oder Wiesen in Hecken, Feuchtbiotope, zur Anlage von Brachen oder zur sonstigen Verbesserung der ökologischen Situation kann im Rahmen der ÖPUL-Maßnahme "Erhaltung und Entwicklung naturschutzfachlich wertvoller und gewässerschutzfachlich bedeutsamer Flächen" eine entsprechende Prämie gewährt werden.

### **Maßnahmeninhalte:**

Stilllegung von bewirtschaftetem Acker oder Grünland;  
Keine weitere Düngung oder Einsatz von Pflanzenschutzmitteln;  
Einhaltung der im Projekt vereinbarten Auflagen wie beispielsweise:

- Einsaat von bestimmten Brachemischungen
- Häckseln der Fläche zu vorgegebenen Zeitpunkten;
- Anlage von Hecken, Feuchtbiotopen oder sonstigen Strukturen;
- etc.

Die für eine Fläche zutreffenden Auflagen werden vom zuständigen Begutachtungsorgan jeweils auf die Einzelfläche abgestimmt.

### **Prämien:**

Die Prämien für die ÖPUL-Maßnahme errechnen sich aus dem Ertragsniveau der Fläche in Verbindung mit den vereinbarten Auflagen.

### **Kalkulationsbeispiele:**

- Ackerstilllegung mit Häckseln alle 2 Jahre: Euro 286,-/ha und Jahr
- Ackerstilllegung mit Neuanlage einer Hecke mit hohem Pflegeaufwand: Euro 526,- (zuzüglich Förderung der Investitionskosten für Pflanzmaterial und Verbissschutz)
- Stilllegung von extensivem Grünland mit Neuanlage einer Hecke: Euro 446,-

### **Vorgangsweise:**

1. Einreichen der "Anmeldung zur Begutachtung/Kartierung von Naturschutzflächen im Rahmen des ÖPUL 2007" im Wege der Bezirkshauptmannschaft/des Magistrats
2. Begutachtung/Kartierung durch den Bezirksbeauftragten für Natur- und Landschaftsschutz
3. Ausstellung einer Projektbestätigung durch die Naturschutzabteilung des Amtes der OÖ. Landesregierung
4. Beantragung mittels ÖPUL-Herbstantrag und Mehrfachantrag;